

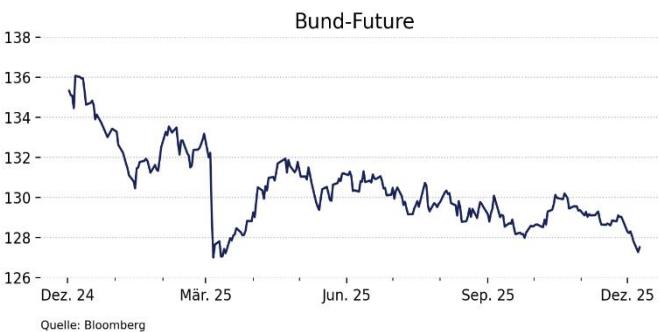
# NORD/LB am Morgen

10. Dezember 2025

## Marktdaten

	09.12.2025	08.12.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.162,65	24.046,01	19.909,14	21,4
MDAX	29.729,05	29.665,08	25.589,06	16,2
TECDAX	3.583,79	3.581,98	3.417,15	4,9
EURO STOXX 50	5.718,32	5.725,59	4.895,98	16,8
STOXX 50	4.805,48	4.813,63	4.308,63	11,5
DOW JONES IND.	47.560,29	47.739,32	42.544,22	11,8
S&P 500	6.840,51	6.846,51	5.881,63	16,3
MCSI World	4.400,15	4.405,03	3.707,84	18,7
MSCI EM	1.378,93	1.386,62	1.075,47	28,2
NIKKEI 225	50.892,09	50.679,09	39.894,54	27,6
Euro in USD	1.1628	1.1643	1.0356	12,3
Euro in YEN	182,36	181,37	162,77	12,0
Euro in GBP	0,8741	0,8736	0,8275	5,6
Bitcoin (USD)	92.674,90	90.765,73	94.338,42	-1,8
Gold (USD)	4.209,12	4.192,72	2.624,50	60,4
Rohöl (Brent ICE USD)	61,94	62,49	74,64	-17,0
Bund-Future	127,53	127,29	133,44	
Rex	124,20	124,24	125,89	
Umlaufrendite	2,79	2,77	2,31	
3M Euribor	2,088	2,069	2,714	
12M Euribor	2,268	2,246	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,85	2,862	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,366	3,369	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,182	4,164	4,569	
CO2 Emissionsrechte	82,85	81,98	73,00	13,5

## Charts



## Termine

Zeit	CET	Land	Indikator Konjunktur/Sektor	für	Prognose NORD/LB
02:30		CN	CPI Y/Y	Nov	0,6%
02:30		CN	PPI Y/Y	Nov	-2,0%
11:55		EU	EZB-Präsidentin Lagarde spricht in London		
20:00		US	Fed Zinsentscheidung		3,75%
			<b>Unternehmen/Sektor</b>		
08:00		DE	Tui	Jahreszahlen	
10:30		GB	Verband der Chemischen Industrie	Jahres-Pk	
10:00		DE	Deutsche Börse	Capital Markets Day	
17:00		US	Adobe	Q4	

## Marktumfeld

// Die **deutschen Exporte** sind im Oktober überraschend den 2. Monat in Folge gewachsen. Angesichts der sinkenden Nachfrage aus den USA und China war das Wachstum allerdings nur minimal. Die Ausfuhren legten insgesamt um 0,1% im Vergleich zum Vormonat auf 131,3 Mrd. EUR zu, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Dazu trug v. a. das anziehende Geschäft mit den EU-Staaten bei. Ökonomen hatten einen Rückgang von 0,5% erwartet, nach einem Wachstum von 1,5% im September. Die meisten Ausfuhren gingen im Oktober trotz eines Rückgangs erneut in die USA. Dorthin wurden deutsche Waren im Wert von 11,3 Mrd. EUR geliefert und damit 7,8% weniger als im September. Auch das deutsche Chinageschäft schrumpfte: Die Ausfuhren in die Volksrepublik sanken zum Vormonat um 5,8% auf 6,3 Mrd. EUR. China stellt inzwischen viele Waren selbst her, die früher aus der Bundesrepublik bezogen wurden. Die Ausfuhren in die EU-Staaten wuchsen dagegen um 2,7% auf 76,3 Mrd. EUR.

// **Tagesausblick:** Aufmerksame Leser werden wissen, dass heute die FOMC-Sitzung der Federal Reserve ganz zentral für die Märkte sein wird. Wir glauben aus verschiedenen Gründen, dass der US-Leitzins um weitere 25 Basispunkte gesenkt werden sollte. Eine Vielzahl der Marktteilnehmer geht ebenfalls davon aus, wie u. a. das FedWatch Tool der CME nahelegt. Die jüngsten Daten aus der letzten Woche, welche auf gehandelten Futures-Kontrakten beruhen, weisen demnach eine Wahrscheinlichkeit zwischen 86 und 90% aus, dass es zu einer wie von uns prognostizierten Senkung kommt. Sollte die Fed nichts tun, käme dies folgerichtig einer größeren Überraschung gleich. In Deutschland legt der Verband der Chemischen Industrie (VCI) auf seiner Jahrespressekonferenz seine Prognose für das kommende Jahr vor. Angesichts der anhaltend konjunkturellen Unsicherheiten dürften die Aussichten für die Branche pessimistisch ausfallen.

## Renten- und Aktienmärkte

// Die Daten zum deutschen Außenhandel bewegten den **deutschen Anleihemarkt** zwar kaum, dennoch stiegen die Kurse deutscher Staatsanleihen nach den deutlichen Vortagsverlusten wieder an.

// Der **DAX** setzte seine Erholung vom November-Tief fort. Dennoch blieben die Anleger vor der US-Leitzentscheidung vorsichtig. Rheinmetall war gestern nach einem positiven Analystenkommentar (Aussicht auf bedeutende Aufträge in Q4 H1 2026) der eindeutige Spitzenwert. Im MDAX büßten Thyssenkrupp dagegen als Schlusslicht nach einem getrübten Ausblick 8,6% ein (siehe Unternehmen).

// DAX +0,49%; MDAX +0,22%; TecDAX +0,05%

// An der **Wall Street** haben sich die Anleger kaum aus der Deckung gewagt. Für zusätzliche Nervosität vor der Zinsentscheidung der Fed sorgten überraschend starke Daten zum US-Arbeitsmarkt. Die Zahlen schürten neue Zweifel am künftigen geldpolitischen Kurs der Fed, die versucht, mit erhöhten Zinsen die Inflation einzudämmen und dabei der Konjunktur nicht allzu stark zuzusetzen.

// Dow Jones -0,38%; S&P 500 -0,09%; Nasdaq Comp. +0,13%

## Unternehmen

// Der schwäbische Anlagenbauer **Voith** plant bis zu 2.500 seiner 22.000 Arbeitsplätze abzubauen. Voith prüfe „Anpassungen seiner Organisationsstrukturen und Belegschaft im Rahmen einer strategischen Weiterentwicklung“, teilte das Unternehmen mit. Damit solle das Unternehmen „langfristig wettbewerbsfähig und zukunftsähiger“ werden. Es gehe darum, Prozesse zu vereinfachen, schneller zu entscheiden und in Zukunftsfeldern zu investieren. Voith produziert Turbinen für Wasserkraftwerke, Papiermaschinen und Antriebstechnik für Züge oder Schiffe.

// Der Industriekonzern **Thyssenkrupp** stellt sich nach einer teilweise Erholung im vergangenen Geschäftsjahr auf erneut hohe Belastungen ein. Unter dem Strich rechnet das Unternehmen für das Geschäftsjahr 2025/26 (per Ende September) mit einem Fehlbetrag zwischen 400 und 800 Mio. EUR. Darin enthalten sei insbesondere die Bildung von Restrukturierungsrückstellungen für die Stahlsparte. Im vergangenen Geschäftsjahr 2024/25 konnte der Konzern einen Überschuss nach Anteilen Dritter von 465 Mio. EUR einfahren.

## Devisen und Rohstoffe

// Der **EUR** blieb gestern wenig verändert. Auch im Devisenhandel wartet man die heutige Entscheidung der Fed ab.

// Die **Ölpreise** sanken leicht in einem impulsarmen Handel und knüpften damit an die Verluste vom Vortag an. Am Markt ist die Sorge vor einem Überangebot an Rohöl auf dem Weltmarkt wieder stärker in den Fokus der Anleger gerückt.

# NORD/LB am Morgen

10. Dezember 2025

## Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnenmannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sollten Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden sein, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstrumentes lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Markttrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

## Redaktionsschluss: 10. Dezember 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

## Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712